

Filmteam dreht in den Rheinauen die Reihe „Abenteuer um die Ecke“ / Naturdokumentationen für Kinder

Von unserem Mitarbeiter
Franz Lechner

Kreis Karlsruhe. „Nachts in der Natur zu sein, das ist wunderschön, das ist einfach klasse“, sind sich die zwölfjährige Eleonora und die siebenjährige Alena einig. Und die beiden Schwestern müssen es wissen. Schließlich sind sie die Hauptakteure der Natur-Dokumentation „Abenteuer um die Ecke“, deren neuester Teil in den Rheinauen des Landkreises Karlsruhe gedreht wurde und der sich dem EU-Life-Projekt „Lebendige Rheinauen bei Karlsruhe“ widmet.

„Abenteuer um die Ecke“ ist eine Dokumentarreihe mit Kindern und für Kinder“, erklärt Gülsel Özkan. Die Mutter von Eleonore und Alena dreht gemeinsam mit ihrem Mann schon seit Jahren Dokumentarfilme. „Planet Film“ heißt ihre Film- und Fernsehproduktionsfirma, mit der sie vor einiger Zeit von Hamburg nach Ettlingen umgezogen sind. „Mein Mann hat eine Stelle als Dozent an der Karlsruhe Hochschule für Gestaltung“, erklärt Gülsel

Die Filme erhielten das Prädikat „pädagogisch wertvoll“

Özkan, warum es die beiden Filmemacher, deren Dokumentarfilme auch im Fernsehen zu sehen waren, in die Provinz zog. In ihrer neuen Heimat Ettlingen entstand dann auch die Idee, erstmals Dokumentarfilme für Kinder zu drehen. „Genau genommen waren es ja unsere eigenen Töchter, die uns auf diesen Gedanken brachten“, erinnert sie sich.

Ein kleiner Film zum Thema Teich, den Eleonora und Alena für den Sachkundeunterricht selbst gemacht hatten, war so etwas wie der Startschuss für die Serie „Abenteuer um die Ecke“. „Damals ist uns nämlich aufgefallen, wie wenig Naturdokumentationen es eigentlich für Kinder gibt“, erzählt Gülsel Özkan. Vier jeweils 20 Minuten lange Filme haben Eleonora und Alena mit ihren Eltern in zwischen gedreht. So zum Beispiel ein Film über die letzten Auerhühner im Nordschwarzwald, über Adler und ein Film mit dem Titel „Im Wald da sind die Räuber“.

An allen Dokumentationen waren die beiden Schwestern nicht nur als Darsteller vor der Kamera, sondern auch an der Vorbereitung der



MIT DER KAMERA UNTERWEGS: Eine Kanufahrt auf dem Dettenheimer Altrhein gehört zu den „Abentauern um die Ecke“, die die Dokumentarfilmer von „Planet Film“ für ihre gleichnamige Reihe in den Rheinauen des Landkreises Karlsruhe gedreht haben. Foto: Lechner

Filme maßgeblich beteiligt. Bei dem aktuellen Film über das EU-Life-Projekt waren sie beispielsweise in Ettlingen-Bruchhausen bei einer Fledermaus-Fangaktion dabei, die ein Biologe im Auftrag des Regierungspräsidium Karlsruhe organisierte.

„Das war spannend“, erklärt Eleonora, „die Biologen haben die Fledermäuse nachts in Fangnetzen gefangen, sie gewogen, ihr Ge-

schlecht bestimmt, und wir durften sie dann in die Hände nehmen und die Tiere wieder fliegen lassen.“

Auch eine Kanu-Fahrt auf dem Dettenheimer Altrhein und das Zelten in den Auen gehört zu den „Abentauern um die Ecke“. „Wir wollen den Kindern zeigen, wie spannend unsere eigene Natur ist und dass man nicht erst ins Ausland fahren muss, um Abenteuer zu er-

leben“, erklärt Gülsel Özkan dazu. Das ist der Familie wohl gelungen, schließlich hat das Landesmedienzentrum die ersten drei Teile der Serie als „pädagogisch wertvoll“ eingestuft und die Filme für den Schulunterricht empfohlen.

Weitere Infos zu den Filmen aus der Reihe „Abenteuer um die Ecke“ gibt es im Internet unter www.planetfilm.info.